

# **Nachhaltigkeitsbericht der VEMAG Verlags- und Medien AG**

**Geschäftsjahre 2023/2024**



# Über diesen Bericht

VSME B1 | Grundlagen für die Erstellung | Abs. 24 a-d

## Berichtsjahre

Geschäftsjahre 2023/2024

## Berichtsstandard

Das Unternehmen berichtet freiwillig im Sinne des VSME (Voluntary Sustainability Reporting Standard for non-listed Small and Medium-sized Enterprises) nach dem Basis- und nach dem Zusatzmodul.

Im vorliegenden Bericht wurde von der Möglichkeit, Informationen auszulassen, die sich auf geistiges Eigentum, Know-how oder die Ergebnisse von Innovationen beziehen, kein Gebrauch gemacht.

Der Nachhaltigkeitsbericht ist auf konsolidierter Basis erstellt.  
Der Konsolidierungskreis entspricht dem des Konzernabschlusses.

## Ergänzende Anmerkung

Wir setzen uns für die Gleichberechtigung aller Menschen ein. Soweit wir das generische Maskulinum verwenden, geschieht dies ausschließlich aus Gründen der Vereinfachung und besseren Lesbarkeit. Eine Wertung ist damit nicht verbunden.

# Inhalt

Über diesen Bericht	2
Über die VEMAG	3
Unsere Nachhaltigkeitszertifikate und -siegel	6
<b>Konzepte, Maßnahmen und geplante Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft</b>	<b>8</b>
<b>Umwelt</b>	<b>9</b>
<b>Soziales</b>	<b>26</b>
<b>Governance</b>	<b>35</b>
Impressum	40



# Über die VEMAG

VSME B1 | Grundlagen für die Erstellung | Abs. 24 d-e  
 VSME C1 | Strategie: Geschäftsmodell und Nachhaltigkeit – Zugehörige Initiativen | Abs. 47

## Unternehmensinformationen

VEMAG Verlags- und Medien AG  
 Emil-Hoffmann-Str. 1, 50996 Köln, Deutschland  
[www.vemag-medien.de](http://www.vemag-medien.de)

## Unternehmenstyp

Aktiengesellschaft (nicht börsennotiert)

Die Konzernbilanz und die Umsatzerlöse sind im Konzernabschluss der VEMAG Verlagsgruppe veröffentlicht.

Zum 31. Dezember 2024 waren 202 Mitarbeiter bei der VEMAG Verlagsgruppe beschäftigt.

## Standorte der VEMAG<sup>1</sup>

Die zur VEMAG Verlagsgruppe gehörenden Unternehmen agieren an insgesamt 6 Standorten in Deutschland und Großbritannien:

Hauptsitz der VEMAG Verlagsgruppe	
Emil-Hoffmann-Str. 1, 50996 Köln, Deutschland  [50.875467, 6.995414]	Delphin Verlag GmbH (kurz: <i>Delphin</i> ) Good Life Books & Media GmbH (kurz: <i>Good Life</i> ) Naumann & Göbel Verlagsgesellschaft mbH (kurz: <i>NGV</i> ) Schwager & Steinlein Verlag GmbH (kurz: <i>Schwager &amp; Steinlein</i> ) SMV Schätz mal Verlag GmbH (kurz: <i>Schätz mal</i> ) We Mind Publishing (kurz: <i>WMP</i> ) VIP GmbH Vruchten Import and Processing (kurz: <i>VIP</i> )
Weitere Standorte	
Walter-Gropius-Str. 13, 50126 Bergheim, Deutschland [50.955571, 6.60287]	VIP Fulfillment Center (betrieben durch <i>VIP</i> )
Walter-Gropius-Str. 20, 50126 Bergheim, Deutschland [50.956582, 6.601909]	MZ Medien Zentrum GmbH (kurz: <i>MZ</i> )
Baierbrunner Str. 27, 81379 München, Deutschland [48.097361, 11.532905]	Circon Verlag GmbH (kurz: <i>Circon</i> )
Duisburger Str. 65, 90451 Nürnberg, Deutschland [49.399314, 11.04818]	Burkart GmbH (kurz: <i>Burkart</i> )
Hilltop House, 302 Ringinglow Road, Sheffield, South Yorkshire S11 7PX, United Kingdom [53.354808, -1.52746]	Three Wishes Ltd. (kurz: <i>Three Wishes</i> )

<sup>1</sup> Adresse und Koordinaten

## > Über die VEMAG

Die VEMAG Verlagsgruppe mit Hauptsitz in Köln ist ein weltweit agierender Spezialist für das Discount- und Aktionsgeschäft mit Kinder- und Erwachsenenbüchern. Zu der 1983 gegründeten Unternehmensgruppe mit der Muttergesellschaft VEMAG Verlags- und Medien AG gehören insgesamt vier Unternehmensbereiche in Deutschland und Großbritannien:

Der Bereich **Publishing** bildet das Kerngeschäft der VEMAG und fasst das Verlagsgeschäft zusammen. Die größten Verlage NGV und Schwager & Steinlein und haben ihren Standort in Köln. Weitere Verlage der Unternehmensgruppe sind Circon in München sowie Three Wishes mit Sitz im englischen Sheffield. Neben Printprodukten vertreiben die VEMAG-Verlage E-Books, Hörbücher, und weitere digitale Produkte.

Der Unternehmensbereich **Logistics** umfasst das Logistikgeschäft der VEMAG. Der Kölner Logistikdienstleister VIP steuert den Import, die Lagerung und die Transporte für unsere Verlage sowie für Kunden außerhalb des Konzernverbundes. In Bergheim bei Köln besitzt

die VEMAG mit dem MZ zudem ein eigenes Distributionszentrum, das die Lagerung und Konfektionierung von mehreren Millionen Büchern pro Jahr ermöglicht.

Unter **Wholesale** findet sich der Buchgroßhändler Burkart aus Nürnberg, der seit über 25 Jahren als Aktionslieferant erfolgreich ist. Burkart handelt mit Rest- und Sonderposten namhafter Verlage aus ganz Deutschland und beliefert bundesweit jährlich über 14.000 Verkaufsstellen.

Eine Besonderheit innerhalb der Verlagsbranche stellt der Inkubator **VEMAG Ventures** dar, der es ermöglicht, neue Verlags-Start-ups strukturiert, schnell und erfolgversprechend auf den Markt zu bringen. Das ehemalige Start-up *Good Life* aus Köln ist mit seinen beiden erfolgreichen Marken *pen2nature* und *naturalis* inzwischen zu einer der ersten deutschen Adressen für ressourcenschonende Bücher auf 100% Recyclingpapier geworden. Auch die Produkte der neuen Kölner Ventures *Delphin*, *Schätz mal* und *WMP* konnten bereits Erfolge verzeichnen.

### Branchen nach NACE-Sektorklassifikation

Publishing / Ventures	J – 58.11	Verlegen von Büchern
Logistics	H – 52.10	Lagerei
	H – 52.31	Vermittlungstätigkeiten für die Güterbeförderung
Wholesale	G – 46.49.7	Großhandel mit Büchern, Zeitschriften, Zeitungen sowie bespielten Ton- und Bildträgern



### Geschäftsbeziehungen und wesentliche Märkte

An den Produkten der VEMAG-Verlage sind zwei Lieferketten beteiligt, die inhaltsschaffende und die produzierende, weshalb wir mit einer großen Anzahl von Lieferanten aus verschiedenen Sektoren zusammenarbeiten. Die wichtigsten inhaltsschaffenden Lieferanten sind Autoren und Lektoren, Illustratoren, Grafiker und Setzer, sowie Übersetzer aus ganz Europa. Zur Produktion der Printprodukte beauftragt die VEMAG etwa 15 Druckereien in Europa und in Asien. Für die Logistikabwicklung der Land- und Seefrachten beauftragt VIP zudem weitere Dienstleister aus der Logistikbranche.

Die VEMAG vertreibt ihre Produkte hauptsächlich über die Filialnetze des Lebensmitteleinzelhandels, und darüber hinaus über weitere Absatzwege des stationären und des digitalen Einzelhandels. Dank unserer für einen Buchverlag außergewöhnlich frequenzstarken Vertriebswege erreichen wir mit unseren Impulskaufprodukten international eine sehr breite Zielgruppe.

## Verankerung von Nachhaltigkeit im Unternehmen

Getragen wird unser Geschäftsmodell von der Überzeugung, dass hochwertige Bücher allen Menschen zugänglich sein sollen – für Bildung, Beschäftigung und Unterhaltung. Mit diesem Grundsatz wollen wir einen Beitrag zur Erreichung der Ziele für Nachhaltige Entwicklung in Deutschland und in Europa leisten, vor allem im Hinblick darauf, Kindern aus unterschiedlichen gesellschaftlichen Hintergründen gleichberechtigten Zugang zu Bildung zu bieten und ihre Lesefähigkeit zu fördern.<sup>2</sup> Auf diese Weise wollen wir unsere Gesellschaft nachhaltig stärken.

Unsere in der Regel hohen Auflagen sehen wir zudem als besondere Verpflichtung, als Unternehmen ganzheitlich nachhaltig zu handeln. Insbesondere ökologische Aspekte wie zum Beispiel die verantwortungsvolle Herkunft des in unseren Produkten verwendeten Papiers, als auch soziale Aspekte wie die Achtung von Menschenrechten in der Lieferkette werden von der VEMAG deshalb schon seit über 10 Jahren beachtet. Um ein möglichst umfassendes Bild davon zu bekommen, was Nachhaltigkeit in unserem Unternehmenskontext bedeutet und welche wesentlichen Themen uns konkret betreffen, haben wir in der eigens dafür gegründeten Nachhaltigkeitsinitiative *vemag\_sustain* zwischen Oktober 2023 und Dezember 2024 die wesentlichen Unternehmensprozesse und das Geschäftsmodell der

VEMAG analysiert. Gleichzeitig konnten wir bereits einige Strukturen aufbauen, um unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten messbar zu machen und auf dieser Grundlage weiterführende Nachhaltigkeitsziele und dazugehörige Maßnahmen zu formulieren. Dieser Bericht dient daher vor allem der Bestandsaufnahme der wichtigen Nachhaltigkeitsentwicklungen in den Geschäftsjahren 2023 und 2024, und der damit einhergehenden Erläuterung unserer langfristigen Nachhaltigkeitsstrategie.

Der vorliegende Nachhaltigkeitsbericht ist der erste der VEMAG Verlagsgruppe und bezieht sich auf alle vier Unternehmensbereiche des Konzerns – Publishing, Logistics, Wholesale und Ventures. Bei der Erstellung dieses freiwilligen nicht-finanziellen Berichts haben wir uns an dem europäischen Standard zur freiwilligen Nachhaltigkeitsberichterstattung kleiner und mittlerer Unternehmen (VSME) orientiert, um unsere Nachhaltigkeitsleistung schon im ersten Berichtsjahr strukturiert darzustellen und uns bestmöglich auf zukünftige Berichtsanforderungen vorzubereiten.



# Unsere Nachhaltigkeitszertifikate und -siegel

VSME B1 | Grundlagen für die Erstellung | Abs. 25



## FSC® Chain of Custody Zertifizierung

Das FSC®-Siegel dient als Nachweis für Holz und Papier aus verantwortungsvoller Forstwirtschaft. Um jederzeit FSC®-zertifizierte Materialien in unseren Produkten identifizieren zu können und um sicherzustellen, dass das Papier in unseren Produkten aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern stammt, sind die VEMAG-Verlage und Ventures und ihre Lieferketten FSC®-Chain of Custody-zertifiziert. Die zu diesen Zwecken nötigen Verfahren wurden schon früh implementiert, sodass 2011 den produzierenden Verlagen der VEMAG Verlagsgruppe ein FSC®-CoC-Zertifikat ausgestellt werden konnte. Seitdem verfolgt die VEMAG den Ansatz, dass alle neugegründeten Verlage und Ventures sich ebenfalls zertifizieren lassen.

Zuletzt wurden unsere Zertifikate im Jahr 2021 nach bestandenen Audits auf weitere fünf Jahre verlängert. Zusätzlich finden für alle zertifizierten Verlage und Ventures jährliche Wiederholungsaudits statt, die von der GFA (unabhängige, akkreditierte Zertifizierungsstelle für FSC®) durchgeführt werden. Die Wiederholungsaudits im Berichtszeitraum wurden bestanden, sodass die Zertifikate unverändert gültig sind. Zum 31. Dezember 2024 waren unter anderem folgende Unternehmen zertifiziert:

Lizenzcode	Unternehmen
FSC-C106632 <sup>3</sup>	Delphin Good Life MZ NGV Schwager & Steinlein Schätz mal
FSC-C108080 <sup>4</sup>	Circon

Das deutsche Venture *WMP* sowie der britische Verlag *Three Wishes* befanden sich im Berichtszeitraum noch im Zertifizierungsprozess.



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft



Das Zeichen für verantwortungsvolle Waldwirtschaft

<sup>3</sup> <https://search.fsc.org/de/certificate/a0240000007Rss3AAC>

<sup>4</sup> <https://search.fsc.org/de/certificate/a0240000007nt4hAAA>

**Member of BSCI**

Die VEMAG ist seit 2011 Mitglied der amfori BSCI<sup>5</sup>, einer führenden Unternehmens-Initiative zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen in globalen Lieferketten. Die Business Social Compliance Initiative hilft unseren Lieferanten, sozial gerechte Leistungen und Produktionsmethoden kontinuierlich zu verbessern und sicherzustellen. Durch regelmäßige Audits unabhängiger Organisationen unterstützen wir unsere Lieferanten in Risikoländern dabei, den BSCI-Verhaltenskodex umzusetzen und dauerhaft einzuhalten. Der BSCI-Kodex ist fester Bestandteil unserer Lieferantenverträge.



**IFS Broker Zertifizierung**

Um den Ansprüchen aller Kunden gerecht zu werden, ist unser Logistikdienstleister VIP seit 2018 nach dem IFS Broker Standard zertifiziert. VIP kann damit nachweisen, dass ihre Logistikprozesse sowohl gesetzlichen Vorschriften als auch den Produktspezifikationen ihrer Kunden entsprechen, insbesondere den hohen Standards für Lebensmittelsicherheit. VIP wird regelmäßig von der 1st Solution Certification USA Inc. (unabhängige, akkreditierte Zertifizierungsstelle für IFS) auditiert. Das letzte Audit im September 2024 hat VIP mit einer Bewertung von 97,38 % auf höherem Niveau bestanden.



**DGNB – Gold-Standard**

Seit November 2024 mietet die VEMAG eine Logistikimmobilie, die von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen im Oktober 2024 nach dem Gold-Standard zertifiziert wurde. In die Bewertung sind verschiedene Nachhaltigkeitsaspekte eingeflossen, darunter u. a. verschiedene den Bauprozess betreffende Datenpunkte, die Ökobilanz des Gebäudes, oder auch die Aufenthaltsqualität für die dort beschäftigten Mitarbeiter.

**EcoVadis – „Committed“**

Im Jahr 2022 haben wir unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten erstmalig durch die Nachhaltigkeitsrating-Plattform EcoVadis bewerten lassen, um eine Vorstellung davon zu bekommen, wo wir in Bezug auf verschiedene Nachhaltigkeitsthemen stehen und wo unser Verbesserungspotenzial liegt. Mit der zweiten Bewertung im August 2024 konnten wir unser Ergebnis deutlich steigern und haben mit 54/100 Punkten den „Committed“-Status erreicht.

**right° – „Paris-aligned strategy“**

Seit 2024 nutzt die VEMAG das X-Degree Compatibility-Modell der *right. based on science GmbH*, um die eigene Klimawirkung zu berechnen und anschließend eine wissenschaftsbasierte Klimastrategie zu entwickeln, die mit dem Pariser Klimaschutzabkommen übereinstimmt. Im Frühjahr 2025 haben vier unserer Verlage und Ventures ein „Paris-aligned Strategy“-Siegel erhalten, das bestätigt, dass sie sich mit ihrer Klimastrategie zu einem Paris-konformen Unternehmen entwickeln können. Die Siegel zwei Jahre lang gültig; danach muss die jeweilige Klimastrategie rezertifiziert werden.

Lizenzcode	Unternehmen
XDC-ID 2384-9376-7029	Circon
XDC-ID 5033-8079-7029	Good Life
XDC-ID 5438-3374-3363	NGV
XDC-ID 2886-2995-6979	Schwager & Steinlein



<sup>5</sup> <https://www.amfori.org>

# Konzepte, Maßnahmen & geplante Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft

VSME B2 | Verfahrensweisen, Richtlinien und künftige Initiativen für den Übergang zu einer nachhaltigeren Wirtschaft | Abs. 26-28

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsinitiative *vemag\_sustain* haben wir im Frühjahr 2024 mehrere themenbezogene Workshops durchgeführt mit dem Ziel, unter Berücksichtigung der gesamten Wertschöpfungskette die wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen für die VEMAG herauszuarbeiten. An diesen Workshops nahmen Mitarbeiter verschiedener Abteilungen und Hierarchieebenen teil (u. a. aus Redaktion, Vertrieb, Einkauf, Logistik, Qualitätssicherung, Personalmanagement, Buchhaltung, Unternehmenskommunikation und Unternehmensentwicklung), die das Geschäftsmodell der VEMAG gut kennen und entsprechend sorgfältig bewerten konnten. Insgesamt wurden 200 Kriterien (Auswirkungen, Risiken und Chancen) bewertet, davon 122 als wesentlich. Aus dieser Bewertung haben sich fünf Themenbereiche als besonders wesentlich herauskristallisiert: *Klimawandel, Biodiversität und Ökosysteme, Kreislaufwirtschaft, Eigene Belegschaft, und Unternehmenspolitik.*

Folgend auf die doppelte Wesentlichkeitsanalyse haben wir eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickelt, die diese fünf Themenbereiche abdeckt und konkrete Folgemaßnahmen vorschlägt, um unsere negativen Auswirkungen zu verringern, unsere positiven Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu verstärken, und um die von uns definierten qualitativen und quantitativen Ziele zu erreichen. Diese Strategie wird mit dem vorliegenden Nachhaltigkeitsbericht zum ersten Mal der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Ziele zu unseren fünf wesentlichen Themen werden in den jeweiligen Kapiteln detailliert erläutert.

Zusätzlich wurde für jeden Themenbereich ein erstes Set von Leistungsindikatoren entworfen, anhand dessen unsere Fortschritte auf dem Weg zu einem nachhaltigeren Unternehmen messbar gemacht und kontrolliert werden können. Die Auswahl der jeweiligen Kennzahlen soll in den folgenden Jahren verifiziert und ggf. angepasst werden.



## Zentrale Verantwortung

VSME C2 | Beschreibung der genannten Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen | Abs. 49

Im Jahr 2023 hat der Vorstand der VEMAG mit *vemag\_sustain* ein interdisziplinäres Team einberufen, das mit externer Begleitung die Nachhaltigkeitsstrategie der VEMAG Verlagsgruppe entwickelt hat.

Im Oktober 2024 wurde die neu geschaffene Stabsstelle *Nachhaltigkeit* besetzt, die direkt an den Vorstand berichtet und gemeinsam mit Experten verschiedener Abteilungen an der Umsetzung der Nachhaltigkeitsmaßnahmen arbeitet.

# Umwelt

Klimawandel	10
Umweltverschmutzung	16
Wasser- und Meeresressourcen	17
Biodiversität und Ökosysteme	18
Kreislaufwirtschaft	21



# Klimawandel



## Unsere Ziele im Bereich Klimawandel

VSME C2 | Beschreibung der genannten Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen | Abs. 48

Unsere Verlagsgruppe produziert jährlich ca. 30 Millionen Bücher. Aufgrund des damit verbundenen hohen Ressourcenverbrauchs sehen wir uns in der Verantwortung, unsere klimarelevanten Emissionen entlang der Wertschöpfungskette zu reduzieren.

Wir sind uns bewusst, dass die Vermeidung von CO<sub>2</sub> wesentlich wichtiger ist als die nachträgliche Kompensation, und investieren daher in unsere kontinuierliche Weiterentwicklung. Wir reduzieren unsere Emissionen in Übereinstimmung mit einer Klimastrategie, die konform mit dem Pariser Klimaschutzabkommen ist. Dies erzielen wir vor allem durch die Reduktion unserer Scope-3-Emissionen in der Kategorie *Eingekaufte Güter und Dienstleistungen*.

### Klima schützen

Wir streben an, bis 2045 konform mit dem Pariser Klimaschutzabkommen zu wirtschaften und somit die globale Erderwärmung auf deutlich unter 2 °C zu begrenzen.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir reduzieren unsere Emissionen.</b>			
Wir erheben jährlich die Treibhausgas-Emissionen der gesamten Verlagsgruppe.	fortlaufend	Wir haben in 2024 unseren ersten Corporate Carbon Footprint (CCF) in Bezug auf das Basisjahr 2023 ermittelt.	Wir verbessern fortlaufend die Qualität der Daten, anhand derer unser CCF berechnet wird, v.a. im Bereich Papiere und Druckprozesse.
Bis Mitte 2027 entwickeln wir wissenschaftsbasierte Reduktionsziele für alle Unternehmensbereiche der VEMAG.	in Arbeit	Wir haben in 2024 mit dem XDC-Modell von <i>right. based on science</i> die Klimawirkung der VEMAG im Basisjahr 2023 ermittelt und davon ausgehend erste Reduktionsziele für die zur VEMAG gehörenden Verlage und Ventures festgelegt (für detailliertere Angaben siehe S.14, Reduktionsziele).	Wir legen Reduktionsziele für die Geschäftsbereiche <i>Logistics</i> und <i>Wholesale</i> fest und planen konkrete Maßnahmen (für detailliertere Angaben siehe S.14, Reduktionsziele).
<b>Gleichzeitig prüfen wir kontinuierlich unsere Möglichkeiten, durch die Unterstützung von Umweltschutzprojekten Dritter effektiv zum Klimaschutz beizutragen.</b>			
Bis 2028 bewerten wir das Thema <i>Investition in Klimaschutzmaßnahmen</i> für die VEMAG.			Wir bewerten die bisher von Good Life unterstützten Klimaschutzprojekte und entwickeln Konzepte für die weiteren Verlage und Ventures.



**Anpassungen an den Klimawandel**

Wir prüfen die Resilienz unseres Geschäftsmodells, um gegen aktuelle und zukünftige klimabedingte Risiken gewappnet zu sein. Gleichzeitig entwickeln wir unsere Sourcingstrategie stetig weiter, um Wälder in veränderten klimatischen Bedingungen zu stärken.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir prüfen und optimieren kontinuierlich die Resilienz unserer Wertschöpfungsketten im Zusammenhang mit den Folgen der Klimakrise.</b>			
Bis 2028 etablieren wir ein System, um Klimarisiken regelmäßig analysieren und ggf. entsprechende Maßnahmen ableiten zu können.	begonnen	Im Frühjahr 2024 wurden im Rahmen der Wesentlichkeitsanalyse einige klimabedingte Gefahren und Übergangsereignisse zusammengetragen und bewertet (siehe S. 15, Klimarisiken).	Wir planen eine Klimarisikoanalyse und führen diese durch.  Wir integrieren die Klimarisikoanalyse in das Risikomanagementsystem der VEMAG.



# Energieverbrauch

VSME B3 | Energie und Treibhausgasemissionen | Abs. 29

Im Vergleich zu 2023 hat die VEMAG Verlagsgruppe im Jahr 2024 insgesamt etwas mehr Energie eingekauft, was vor allem durch zwei Faktoren begründet werden kann: Zum einen hat die VEMAG ein zusätzliches Lager (VIP Fulfillment Center in Bergheim) in Betrieb genommen, was mit entsprechendem Energiebedarf einhergeht; zum anderen wurde im Jahr 2024 der Heizkessel im Haupt-Bürogebäude der VEMAG mit der maximalen Füllmenge an Kraftstoff befüllt, weshalb die MWh-Angabe für Kraftstoff in diesem Jahr um einiges höher ausfällt.

Im Jahr 2023 konnte die VEMAG Verlagsgruppe 80,4% ihres Strombedarfs aus erneuerbaren Energiequellen decken. In 2024 ist dieser Wert leicht gesunken auf 78,4%, was vor allem auf einen Standort und den dort verwendeten Strommix mit höherem Fossil-Anteil zurückgeführt werden konnte. Seit Januar 2025 kaufen wir an diesem Standort Ökostrom ein und sind mit dieser Maßnahme unserem Ziel, den Strombedarf an allen VEMAG-Standorten zu 100% aus emissionsfreien, erneuerbaren Energien zu decken (siehe S. 14, Reduktionsziele), einen Schritt nähergekommen.

## Energieverbrauch der VEMAG Verlagsgruppe in MWh

	2024	2023
<b>Gesamtverbrauch</b>	<b>1.294,527</b>	<b>1.118,732</b>
erneuerbare Energien	228,799	212,291
nicht-erneuerbare Energien	1.065,728	906,440
<b>davon eingekaufter Strom</b>	<b>287,550</b>	<b>267,213</b>
erneuerbare Energien	225,310	208,435
nicht-erneuerbare Energien	62,240	58,778
<b>davon eingekaufter Kraftstoff (zur Erzeugung von Wärme)</b>	<b>1.006,977<sup>6</sup></b>	<b>851,519</b>
erneuerbare Energien	3,489	3,856
nicht-erneuerbare Energien	1.003,488	847,663

<sup>6</sup> vorläufige Menge, da Nebenkostenabrechnung 2024 für den Standort Nürnberg noch nicht verfügbar

# Treibhausgasemissionen

VSME B3 | Energie und Treibhausgasemissionen | Abs. 30-31, 50-53

Im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative *vemag\_sustain* konnten wir basierend auf den Daten des Geschäftsjahrs 2023 und in Zusammenarbeit mit der *ConClimate GmbH* unseren ersten CCF berechnen. ConClimate berechnet die Emissionen gemäß Greenhouse Gas Protocol und nutzt dort, wo keine Echtdata vorhanden sind, wissenschaftlich erhobene Schätz- und Durchschnittswerte, sodass wir bereits mit unserem ersten CCF ein zuverlässiges Bild davon erhalten konnten, in welchen Kategorien unsere größten Emissionstreiber liegen.

Die Scope-3-Kategorien 9 und 12 konnten aufgrund der Datenlage für das Geschäftsjahr 2023 nicht berechnet werden, allerdings war hier nicht davon auszugehen, dass sich unter Berücksichtigung der beiden zusätzlichen Kategorien das Verhältnis der anfallenden Emissionen innerhalb von Scope 3 bedeutend verändern würde. Das Jahr 2023 bildet deshalb das Basisjahr für unsere Reduktionsziele. Den CCF 2024 haben wir analog zum CCF 2023 erhoben. Dabei konnten wir unser kurzfristiges Ziel, die Datenqualität für Scope 3 zu verbessern, erreichen und die zuvor fehlenden Datenkategorien bei der Berechnung der Gesamtemissionen berücksichtigen.

Im Vergleich zum Jahr 2023 sind die Emissionen im Jahr 2024 insgesamt angestiegen, was vor allem mit einem höheren Auftragsvolumen zusammenhängt.

Der mit Abstand größte Teil der CO<sub>2</sub>e-Emissionen fällt in Scope 3 an und ist auf die vorgelagerte Lieferkette zurückzuführen. Insbesondere die Kategorie *Eingekaufte Güter und Dienstleistungen* ist unverändert sehr emissionsintensiv: In 2023 verursachte sie 81,1% aller Emissionen; in 2024 waren es 82,9%. Dies ist vor allem auf die in unseren Produkten verwendeten Papiere zurückzuführen und bestärkt die Relevanz unseres wichtigsten Reduktionsziels, die CO<sub>2</sub>e-Intensität der Papiere zu verringern (siehe S. 14, Reduktionsziele).

Gegenüber dem Geschäftsjahr 2023 konnte die Treibhausgasintensität der VEMAG Verlagsgruppe in Bezug auf Scopes 1-2 im Jahr 2024 gesenkt werden und betrug nur 0,005. In Bezug auf den vollständigen CCF (Scopes 1-3) ist die Treibhausgasintensität der VEMAG Verlagsgruppe angestiegen, was vor allem mit den in unseren Produkten verwendeten Papieren zusammenhängt. Eine Emissionsreduktion in diesem Bereich ist daher fest in unseren Reduktionszielen verankert.

## Brutto-Treibhausgasemissionen der VEMAG Verlagsgruppe in t CO<sub>2</sub>e

	2024	2023
<b>Scope 1</b>	<b>297,4</b>	<b>365,9</b>
<b>Scope 2</b>	<b>54,4</b>	<b>51,3</b>
<b>Scope 3</b>	<b>33.732,6</b>	<b>22.736,6</b>
Kat.1: Eingekaufte Güter und Dienstleistungen	28.249,4	18.785,6
Kat. 3: Kraftstoff- und energiebezogene Emissionen	66,7	54,4
Kat. 4: Vorgelagerte Logistik und Verteilung	4.012,1	3.652,6
Kat. 5: Abfall	16,9	13,3
Kat. 6: Geschäftsreisen	54,7	25,4
Kat. 7: Pendeln der Arbeitnehmer	191,0	205,4
Kat. 9: Nachgelagerte Logistik	120,8	(nicht erfasst)
Kat. 12: Entsorgung/Verwertung verkaufter Produkte	1.021,0	(nicht erfasst)
<b>Gesamt</b>	<b>34.084,3</b>	<b>23.153,8</b>

## Treibhausgasintensität der VEMAG Verlagsgruppe in kg CO<sub>2</sub>e / € Umsatz<sup>7</sup>

	2024	2023
<b>für die gesamte Geschäftstätigkeit (Scopes 1–3)</b>	<b>0,487</b>	<b>0,394</b>
<b>für den eigenen Betrieb (Scopes 1–2)</b>	<b>0,005</b>	<b>0,007</b>

<sup>7</sup> Dieser Kennzahl liegt der konsolidierte Konzernumsatz zugrunde.



# Reduktionsziele

VSME C3 | THG-Reduktionsziele und Übergang für den Klimaschutz | Abs. 54

Nachfolgend auf die Berechnung des CCF 2023 haben wir uns dazu entschieden, das X-Degree Compatibility-Modell der *right. based on science GmbH* zu nutzen, um die eigene Klimawirkung zu berechnen und anschließend eine wissenschaftsbasierte Klimastrategie zu entwickeln, die mit dem Pariser Klimaschutzabkommen übereinstimmt. Das XDC-Modell stellt die Emissionen eines Unternehmens ihrer Wertschöpfung gegenüber und berechnet anhand dessen eine Klimawirkung in °C. Damit gibt das Modell eine Antwort auf die Frage, um wie viel Grad sich die Erde erwärmen würde, wenn alle Unternehmen weltweit genauso emissionsintensiv wirtschaften würden wie das bewertete Unternehmen. Ausgehend von diesem Ist-Zustand im Basisjahr lassen sich Reduktionspfade erstellen, die konform sind mit einer 1,5°-Wirtschaft gemäß Pariser Klimaschutzabkommen.

Anhand der ermittelten Emissionen aus dem Jahr 2023 konnten wir für vier unserer Verlage und Ventures eine wissenschaftsbasierte Klimastrategie entwickeln und haben dafür im Frühjahr 2025 ein „Paris-aligned strategy“-Siegel erhalten (siehe S. 7, Nachhaltigkeitszertifikate). Wir planen, kurzfristig vergleichbare Reduktionspfade inkl. entsprechender Maßnahmenpläne für die übrigen Verlage und Ventures sowie für die Geschäftsbereiche *Logistics* und *Wholesale* zu erstellen.

## Reduktionsziele der VEMAG Verlagsgruppe in t CO<sub>2</sub>e

	Basisjahr 2023	Ziel bis 2030	bis 2035	bis 2045
<b>Scope 1 (VEMAG Verlagsgruppe)</b>	<b>365,9</b>	<b>180</b>	<b>0</b>	
<b>Geplante Maßnahmen</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Elektrifizierung des Fuhrparks prüfen</li> <li>• Einsatzmöglichkeiten emissionsärmerer Wärmequellen an allen Unternehmensstandorten prüfen</li> </ul>				
<b>Scope 2 (VEMAG Verlagsgruppe)</b>	<b>51,3</b>	<b>0</b>		
<b>Geplante Maßnahmen</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wechsel zu emissionsfreiem Strom an allen Unternehmensstandorten</li> </ul>				
<b>Scope 3 (Publishing &amp; Ventures)</b>	<b>18.215,28</b>	<b>10.000</b>	<b>2.000</b>	<b>unvermeidbares Minimum</b>
<b>Bereits umgesetzte Maßnahmen</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wir sensibilisieren die eigenen Mitarbeiter auf das Thema Emissionsreduktion im Arbeitsalltag, u. a. durch jährliche Teilnahme an der Aktion Stadtradeln zur Reduktion von Emissionen im Straßenverkehr.</li> <li>• Wir haben in 2024 begonnen, emissionsrelevante Daten der für uns relevanten Rohstoffe zu evaluieren.</li> </ul>				
<b>Geplante Maßnahmen</b>				
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bis Ende 2025:</b> Wir nehmen Vorgaben im Hinblick auf die CO<sub>2</sub>e-Intensität der Papiere in unsere Beschaffungsrichtlinie auf und überarbeiten diese jährlich, um den größtmöglichen Einfluss auf die Emissionen aus Scope-3-Kategorie 1 <i>Eingekaufte Güter und Dienstleistungen</i> auszuüben.</li> <li>• <b>Bis Ende 2027:</b> Wir planen Reduktionsziele und dazugehörige Maßnahmen für alle produzierenden Verlage und Ventures.</li> <li>• <b>Bis Ende 2030:</b> Wir entwickeln ein Konzept, um unsere Lieferanten und Dienstleister bei der Optimierung ihrer Klimawirkung zu unterstützen.</li> </ul>				
<b>Scope 3 (Logistics)</b>	<b>1.453,83</b>	<b>in Planung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bis Mitte 2027:</b> Planung der Reduktionsziele und dazugehöriger Maßnahmen</li> </ul>				
<b>Scope 3 (Wholesale)</b>	<b>3.067,54</b>	<b>in Planung</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bis Mitte 2027:</b> Planung der Reduktionsziele und dazugehöriger Maßnahmen</li> </ul>				



# Klimarisiken

VSME C4 | Klimabedingte Risiken | Abs. 57-58

Im Frühjahr 2024 wurde im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative *vemag\_sustain* die erste doppelte Wesentlichkeitsanalyse für die VEMAG durchgeführt. In dem Zusammenhang haben wir einige klimabedingte Gefahren und Übergangsereignisse zusammengetragen und die Risiken und Chancen in Bezug auf die Geschäftstätigkeit der VEMAG auf einer Skala zwischen 0 und 5 bewertet, wobei die Bewertung sich aus dem zuvor ermittelten Schweregrad und der ermittelten Eintrittswahrscheinlichkeit ergibt. Die wesentlichen Risiken sind in der Tabelle (rechts) zusammengefasst.

Wir planen, diese ersten Ergebnisse in einer ausführlichen Klimarisikoanalyse tiefergehender zu untersuchen, um die Exposition und Empfindlichkeit unserer Vermögenswerte, Aktivitäten und unserer Wertschöpfungskette detaillierter bewerten zu können und entsprechende Maßnahmen zur Anpassung an den Klimawandel festzulegen.

## Risiken durch klimabedingte Gefahren und Übergangsereignisse

Bewertung

### Kurzfristig

- |  |      |
|--|------|
| • Transitorisches finanzielles Risiko: Dekarbonisierung der Geschäftstätigkeiten in allen Scopes (1-3)   | 3,75 |
| • Transitorisches Strategie- und Compliance-Risiko im Zusammenhang mit zahlreichen EU-Gesetzen und -Regularien bzgl. klimabezogener Aspekte, inkl. damit zusammenhängender Berichtspflichten | 4,0  |

### Mittelfristig

- |  |      |
|--|------|
| • Reputations- und finanzielles Risiko: Durch den Klimawandel verstärkte geopolitische Krisen führen zu Störungen in der Lieferkette   | 3,75 |
| • Termin- und finanzielles Risiko: Beeinträchtigung oder sogar Ausfall der Produktion und Logistik durch Extremwetterereignisse  | 3,75 |
| • Finanzielles Risiko: Veränderungen in den klimatischen Bedingungen können die Leistungsfähigkeit und Gesundheit der Mitarbeiter (im eigenen Betrieb und in der Wertschöpfungskette) beeinträchtigen, was in höheren Personalkosten resultiert. | 3,0  |

### Langfristig

- |  |     |
|--|-----|
| • Finanzielles Risiko: Steigerung der Rohstoffpreise (Papier) aufgrund von Rohstoffknappheit (Holz, sauberes Wasser)                         | 4,0 |
| • Finanzielles Risiko: Weiterreichen der CO <sub>2</sub> -Bepreisung in energieintensiven Herstellungsprozessen (Papier) und in der Logistik | 4,0 |
| • Marktrisiko: Durch den Klimawandel verstärkte Krisen führen dazu, dass unsere Produkte aus Sicht des Verbrauchers an Relevanz verlieren    | 3,0 |

# Umweltverschmutzung



## Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden

VSME B4 | Luft-, Wasser- und Bodenverschmutzung | Abs. 32

Wir sind aufgrund von Gesetzen oder nationalen Vorschriften nicht dazu verpflichtet, Schadstoffemissionen zu berichten und haben diese bisher nicht in einem eigenen Umweltmanagementsystem erfasst. Da wir keine eigenen Produktionsstandorte haben und auch alle Logistikdienstleistungen extern einkaufen, ist ein solches System zur Erfassung von Schadstoffemissionen zurzeit nicht geplant.

Gleichzeitig sind wir uns dessen bewusst, dass Umweltverschmutzung in unserer Wertschöpfungskette nicht vollständig ausgeschlossen werden kann, z. B. durch den Einsatz von Chemikalien bei der Papierherstellung oder im Druckprozess. Deshalb achten wir darauf, dass die von uns beauftragten Druckereien Umweltauflagen einhalten und dies, wenn der Standort sich in einem Risikogebiet befindet, durch eine entsprechende Zertifizierung nachweisen können (z. B. ISO 14001). Allerdings hat die VEMAG keinen direkten Einfluss auf die tieferliegende Lieferkette, sodass ein geringes Restrisiko verbleibt.



# Wasser- und Meeresressourcen

## Wasserentnahme

VSME B6 | Wasser | Abs. 35

Die VEMAG Verlagsgruppe deckt ihren gesamten Wasserbedarf mit Leitungswasser ab. Die höhere Wasserentnahme im Jahr 2024 lässt sich vor allem dadurch begründen, dass im Jahr 2024 viele Handwerkstätigkeiten am Haupt-Bürogebäude der VEMAG ausgeführt werden mussten, für die eine entsprechende Wassermenge benötigt wurde. Wir erwarten für das nächste Geschäftsjahr eine rückläufige Wasserentnahme am Hauptstandort.

Laut der Datenbank *Aqueduct Water Risk Atlas*<sup>8</sup> des World Resources Institute (WRI) befindet sich der Standort Nürnberg in einem Gebiet mit hohem Wasserstress.

### Wasserentnahme durch die VEMAG Verlagsgruppe in m<sup>3</sup>

	2024	2023
<b>Gesamtentnahme</b>	<b>887,18</b>	<b>681,99</b>
davon in Gebieten mit hohem Wasserstress (Nürnberg)	94 <sup>9</sup>	94



## Wasserverbrauch in wasserintensiven Prozessen

VSME B6 | Wasser | Abs. 36

Die VEMAG Verlagsgruppe produziert ihre Printprodukte nicht an eigenen Standorten und hat dementsprechend keinen erheblichen eigenen Wasserverbrauch. Allerdings sind wir auf wasserintensive Herstellungsprozesse angewiesen, die in unserer vorgelagerten Lieferkette stattfinden, z.B. in der Papierproduktion. Auf diese Prozesse haben wir bislang keinen direkten Einfluss. Mittelfristig planen wir jedoch, zu überprüfen, inwiefern wir unsere Auswirkungen auf Wasserressourcen mit der Berechnung eines Wasserfußabdrucks messbar machen und ggf. minimieren können.

<sup>8</sup> <https://www.wri.org/applications/aqueduct/water-risk-atlas>

<sup>9</sup> vorläufige Menge, da Nebenkostenabrechnung 2024 noch nicht verfügbar

# Biodiversität und Ökosysteme



## Unsere Ziele im Bereich Biodiversität und Ökosysteme

VSME C2 | Beschreibung der genannten Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen | Abs. 48

Die Rohstoffe für unsere Bücher stammen aus der ganzen Welt. Wir sind auf gesunde Wälder und sauberes Wasser angewiesen, um auch zukünftig qualitativ hochwertiges Papier in unseren Büchern verwenden zu können. Mit Blick auf den Schutz der Biologischen Vielfalt entwickeln wir unsere Sourcingstrategie deshalb stetig weiter.

### Wälder und Wasserressourcen schützen

Wir arbeiten mit unseren vorgelagerten Lieferanten und Dienstleistern aktiv an der Verringerung des Nutzungsdrucks auf den kritischen Rohstoff Holz und auf Wasserressourcen.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir tragen durch unser Einkaufsverhalten dazu bei, Entwaldung und Waldschädigung zu bekämpfen und verantwortungsvolle Waldwirtschaft zu unterstützen.</b>			
Die VEMAG-Verlage und -Ventures sind seit 2011 FSC®-CoC-zertifiziert. Im Geschäftsjahr 2025 steigern sie die Quote von FSC®-zertifizierte Materialien in den direkt beauftragten Printprodukten auf 100%.	in Arbeit	Wir haben eine entsprechende Arbeitsanweisung an die Einkaufsabteilungen kommuniziert.	Wir nehmen Vorgaben zu FSC®-zertifizierten Materialien in unsere Beschaffungsrichtlinie auf.
Bis Ende 2025 streben wir entwaldungsfreie Lieferketten im Sinne der EUDR an.	in Arbeit	Wir haben in 2024 eine Task Force gegründet, die sich intensiv mit der Umsetzung der EUDR auseinandergesetzt und die für die VEMAG relevanten Verpflichtungen herausgearbeitet hat.	Wir entwickeln ein Konzept, um unsere Lieferanten bzgl. der EUDR-Anforderungen zu schulen und sie in entsprechende Systeme onzuboarden.  Wir nehmen Vorgaben zur Entwaldungsfreiheit in unsere Beschaffungsrichtlinie auf.
Wir prüfen kontinuierlich die Verfügbarkeit von Papieralternativen auf dem Markt, um den Nutzungsdruck auf Wälder zu reduzieren.	fortlaufend	Seit der Veröffentlichung des ersten Verlagsprogramms im Herbst 2022 hat Good Life sich bis Ende 2024 im Buchfachhandel und am Massenmarkt etabliert und sein Konzept, in allen Produkten nur Recyclingmaterialien aus 100% Altpapier einzusetzen, erfolgreich umgesetzt.	Wir nehmen Vorgaben zu auf Recyclingmaterialien in unsere Beschaffungsrichtlinie auf (siehe S. 22, Ziele bzgl. des Einsatzes von Rezyklaten).

> Fortsetzung der Tabelle auf folgender Seite



Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<p>&gt; <b>Wir prüfen wir kontinuierlich unsere Möglichkeiten, durch die Unterstützung von Umweltschutzprojekten Dritter effektiv zum Schutz sensibler Ökosysteme, v. a. von Wäldern und Wasserressourcen, beizutragen.</b></p>			
Bis 2028 bewerten wir das Thema <i>Investition in Biodiversitätsprojekte</i> für die VEMAG.			Wir bewerten das bisher von Good Life unterstützte Aufforschungsprojekt und entwickeln Konzepte für die weiteren Verlage und Ventures, in Übereinstimmung mit dem Konzept für Klimaschutzprojekte.
Wir entwickeln unser Wissen und unsere Kompetenzen kontinuierlich auf Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse weiter.			Bis 2029 prüfen wir die Rolle des Wasserfußabdrucks in Bezug auf eine nachhaltige Beschaffung und planen ggf. Folgemaßnahmen.



## Grundstücke in/an einem biodiversitäts-empfindlichen Gebiet

VSME B5 | Biodiversität | Abs. 33

Laut der Datenbank *Natura2000*<sup>10</sup> der European Environment Agency (EEA) befindet sich keins der VEMAG-Grundstücke in oder an einem Naturschutzgebiet.

Der Zustand von Biodiversität und Ökosystemen wird im Wesentlichen über die Wertschöpfungskette der VEMAG-Verlage beeinflusst. Für die Herstellung von Printprodukten sind wir stark auf den Rohstoff Holz angewiesen, aus dem die Papiere für unsere Produkte bestehen. Die hohen Mengen, die wir für den Buchdruck benötigen, waren uns schon viele Jahre vor *vemag\_sustain* ein Ansporn, uns der verantwortungsvollen Waldwirtschaft zu verpflichten. Seit 2011 sind unsere produzierenden Verlage deshalb FSC®-zertifiziert und haben im Berichtszeitraum in unseren Papierprodukten zum Großteil FSC®-zertifiziertes

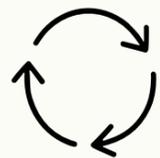
Papier eingesetzt. Wir planen, diese Quote bis Ende 2025 auf 100% zu erhöhen.

Seit Frühjahr 2024 arbeiten wir zudem intensiv daran, EUDR-konforme Prozesse aufzustellen, um Entwaldungsfreiheit in unseren Produkten sicherzustellen und auch auf diese Weise zum Schutz der Wälder beizutragen.

Parallel prüfen wir fortwährend die Verfügbarkeit von Recyclingmaterialien auf dem Markt, die sich für unsere Produkte eignen, um den Anteil von Recyclingpapier in unseren Produkten größtmöglich zu erhöhen und auf diese Weise den Nutzungsdruck auf die Wälder zu senken.

<sup>10</sup> <https://natura2000.eea.europa.eu>

# Kreislaufwirtschaft



## Unsere Ziele im Bereich Kreislaufwirtschaft

VSME C2 | Beschreibung der genannten Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen | Abs. 48

Wir wollen mit unseren Büchern noch mehr Menschen erreichen und gleichzeitig unseren Ressourcenverbrauch senken. Deshalb wollen wir vermehrt Recyclingmaterialien einsetzen und die Recyclingfähigkeit unserer Produkte und Verpackungen verbessern. In dem wir auf diese Weise dazu beitragen, wertvolle Ressourcen im Kreislauf zu halten, tragen wir aktiv zum Schutz von Biodiversität und von Ökosystemen, vor allem von Wäldern, bei.

### Abfälle reduzieren und getrennt entsorgen

Auch wenn wir kein produzierendes Unternehmen sind und an den unternehmenseigenen Standorten entsprechend geringe Abfallmengen entstehen, nehmen wir unsere Verantwortung für den eigenen Handlungsrahmen wahr.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir reduzieren unser Abfallvolumen und führen Ressourcen bestmöglich in den Kreislauf zurück.</b>			
Wir optimieren unsere internen Prozesse an allen VEMAG-Standorten, um Abfälle zu reduzieren und getrennt zu entsorgen.	fortlaufend	In 2023 nahm der Hauptstandort der VEMAG am <i>World Cleanup Day</i> teil, um die eigenen Mitarbeiter bzgl. der Reduktion von Abfall zu sensibilisieren.	Wir entwickeln bis Mitte 2025 ein Konzept zur Mülltrennung an allen VEMAG-Standorten.

**Rezyklate einsetzen**

Wir streben möglichst hohe Rezyklatanteile in unseren Produkten und Verpackungen an.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>in Produkten</b>			
Bis 2030 erfüllen unsere Produktgruppen die noch zu definierende Quote bzgl. der Verwendung recycelter Materialien (Rezyklatanteile).	begonnen	Marktrecherche bzgl. der Verfügbarkeit von Rezyklaten in der von uns benötigten Qualität	Wir stellen Anfang 2026 zur Bearbeitung des Themas ein interdisziplinäres Team zusammen.  Wir nehmen Vorgaben zum Einsatz von Rezyklaten in unsere Beschaffungsrichtlinie auf.
<b>in Verpackungen</b>			
Bis Ende 2025 streben wir einen Rezyklatanteil von 100% in allen Verpackungskartonagen für Tertiärverpackungen an.  Bis 2030 erfüllen unsere Verpackungen die gesetzlichen Vorgaben in den relevanten Materialkategorien.	begonnen	In 2024 wurden erste Rezyklatvorgaben für Verpackungsmaterialien entwickelt und als Zielvorgabe für Ende 2025 formuliert.	Wir prüfen Vorgaben der europäischen Verpackungsverordnung (PPWR) bzgl. Rezyklat-Vorgaben zu verschiedenen Materialkategorien und für Primär-, Sekundär- und Tertiärverpackungen.  Wir nehmen Vorgaben zu Rezyklatanteilen in unsere Beschaffungsrichtlinie auf.

**Produkte recyclingfähig gestalten**

Wir streben ein möglichst nachhaltiges Design unserer Produkte und Verpackungen an.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Produkte</b>			
Bis 2030 erfüllen unsere Produktgruppen die noch zu definierende Quote bzgl. der Recyclingfähigkeit.			Wir stellen Anfang 2026 zur Bearbeitung des Themas ein interdisziplinäres Team zusammen.  Wir nehmen Vorgaben zur Recyclingfähigkeit in unsere Produktentwicklungs-Guidelines und in die Beschaffungsrichtlinie auf.
<b>Verpackungen</b>			
Bis 2030 sind alle von uns verwendeten Verpackungen recyclingfähig gemäß PPWR.	begonnen	Die Einkaufsabteilung hat in den Jahren 2023 und 2024 einige Maßnahmen umgesetzt, um die Vermischung verschiedener Materialien in Primärverpackungen zu verringern sowie Verpackungsmengen zu reduzieren (z. B. größtmöglicher Verzicht auf Einschweißfolie).	Wir prüfen Vorgaben der PPWR bzgl. der Recyclingfähigkeit.  Wir nehmen Vorgaben zur Recyclingfähigkeit in unsere Beschaffungsrichtlinie auf.

# Grundsätze der Kreislaufwirtschaft

VSME B7 | Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallbewirtschaftung | Abs. 37

## Produktlebenszyklus verlängern

Remittierte Ware wird bereits heute nahezu vollständig in einen zweiten Produktlebenszyklus eingebunden. Wir streben an, diesen Kreislauf von Remissionen und Bestandseinbindungen zu optimieren.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir optimieren die Remissionsbedingungen gemeinsam mit unseren Kunden.</b>			
Bis 2028 überprüfen wir unsere Strategie zum Umgang mit Remissionen und Bestandseinbindungen und passen diese ggf. an.			Wir stellen zur Bearbeitung des Themas ein interdisziplinäres Team zusammen.
Wir verlängern den Lebenszyklus unserer Produkte durch die Unterstützung von Initiativen.	fortlaufend	Wir spenden Restbestände regelmäßig an Einrichtungen wie z. B. Kindertagesstätten und Kinderkrankenhäuser.	Wir prüfen weitere Initiativen und mögliche Kooperationen.

Die VEMAG Verlagsgruppe bezieht ihre Printprodukte von ihren Lieferanten und produziert dementsprechend an den eigenen Standorten keine erheblichen eigenen Abfallmengen. Die internen Prozesse sind inzwischen weitestgehend digitalisiert, sodass der Papierverbrauch und das entsprechende Abfallaufkommen sich deutlich verringert haben, z. B. in den Verlagsredaktionen oder im Vertrags- und Rechnungsmangement. Mit der Entscheidung, Bücher nur in Ausnahmefällen einzeln einzuschweißen, ist es uns zudem gelungen, auch Kunststoffabfälle bei uns und in der nachgelagerten Wertschöpfungskette zu reduzieren.

Den größeren Beitrag zur Kreislaufwirtschaft können wir zum einen durch ein nachhaltiges Produktdesign leisten, das den Ressourcenverbrauch in der Produktion minimiert und das es Verbrauchern ermöglicht, die in den Produkten enthaltenen Rohstoffe wieder dem Kreislauf zuzuführen. Darüber hinaus können wir durch unser Bestellverhalten zu einem gewissen Grad die Materialauswahl unserer Lieferanten steuern und so z. B. gezielt Materialien mit hohem Rezyklatanteil in unseren Produkten verwenden. Beide Aspekte finden sich in unseren Zielen zum Thema Kreislaufwirtschaft und haben für uns einen großen Stellenwert, denn

sie tragen dazu bei, dass sich der Nutzungsdruck auf Wälder verringert. Auf diese Weise tragen wir zum Schutz von Biodiversität und zum Erhalt natürlicher CO<sub>2</sub>e-Senken bei.

Eine Besonderheit in der Verlagsbranche ist das geltende Remissionsrecht, das es Kunden erlaubt, unverkaufte Printprodukte an die Verlage zu remittieren. Unbeschädigte remittierte Ware kann wieder in den Lagerbestand aufgenommen und bei späteren Bestellungen ausgeliefert werden, ohne dass eine Neuproduktion der Ware notwendig ist. Ein wichtiges Ziel unserer Strategie zum Thema Kreislaufwirtschaft ist daher, gemeinsam mit unseren Kunden den Umgang mit Remissionen und Bestandseinbindungen zu optimieren, um ein bestmögliches Gleichgewicht zwischen drei Aspekten zu finden: den Lebenszyklus bereits produzierter Ware bestmöglich zu verlängern, Logistikemissionen für Remissionen und wiederholte Auslieferung zu verringern, und die Emissionen aus der Neuproduktion der Ware zu verhindern. Mit dem Geschäftsbereich Wholesale haben wir zudem die Verwertung von Rest- und Sonderposten verschiedener Verlage in Deutschland fest in unser Geschäftsmodell integriert.



# Abfallmengen und Materialströme

VSME B7 | Ressourcennutzung, Kreislaufwirtschaft und Abfallbewirtschaftung | Abs. 38

Bei den Unternehmen der VEMAG Verlagsgruppe fallen verschiedene nicht-gefährliche Abfälle an, die sich hauptsächlich auf die Standorte in Köln, Bergheim und Nürnberg zurückführen lassen und die vor allem durch die Transportverpackungen unserer Bücher entstehen. Zudem werden in unregelmäßigen Abständen defekte Bücher und sehr alte Restbestände entsorgt.

Gefährliche Abfälle wie z. B. Tonerkartuschen, IT-Altgeräte oder Batterien entstehen jährlich in geringen Mengen an den Büro-Standorten der VEMAG Verlagsgruppe. Diese Abfälle machen weniger als 0,5% der Gesamt-Abfallmenge aus.

An allen Standorten werden Fachbetriebe mit der vorschriftsmäßigen Entsorgung beauftragt, sodass konzernweit etwa 90% aller Abfälle dem Recycling zugeführt werden können.



Abfallaufkommen der VEMAG Verlagsgruppe in t<sup>11</sup>

	2024	2023
<b>Gefährliche Abfälle</b>	<b>0,218</b>	<b>0,633</b>
<b>Nicht-gefährliche Abfälle</b>	<b>310,915</b>	<b>291,414</b>
Papier/Kartonagen	238,113	230,740
Kunststoff	0,320	/
PE-Folie	10,235	6,440
gemischte Verpackungen	12,355	4,919
Altholz (A1, A2)	21,260	19,945
Sonstige	0,952	0,3
Restmüll/Mischabfall	27,680	29,070
<b>Gesamt</b>	<b>311,133</b>	<b>292,047</b>
davon dem Recycling / der Wiederverwendung zugeführt	283,453	262,977

<sup>11</sup> Die erfassten Abfallmengen sind an allen Standorten in Köln, Nürnberg und Bergheim angefallen. Die Standorte in München und Sheffield verursachen nur Haushaltsmüll in üblichen Mengen (üblicher Abfall aus Küchen und dem alltäglichen Gebrauch) und sind nicht in die Statistik eingeflossen.



Zur Herstellung der Printprodukte werden große Mengen an Papier und Pappe benötigt. Diese Materialien werden hauptsächlich in der vorgelagerten Wertschöpfungskette eingekauft und verarbeitet. Die höhere Auftragsmenge im Jahr 2024 begründet den höheren Gesamtbedarf an Papier. Zusätzlich benötigen wir für den Transport unserer Produkte verschiedene Verpackungsmaterialien.

In den Geschäftsjahren 2023 und 2024 konnten wir einen Teil der verwendeten Papiere und Kartonagen mit Recyclingmaterialien abdecken, haben jedoch bisher kein System implementiert, um den Rezyklatanteil verläss-

lich zu messen und vergleichbar zu machen. Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie werden wir prüfen, inwieweit sich der Rezyklatanteil in Produkten und den verschiedenen Verpackungsmaterialien besser messen und ggf. erhöhen lässt.

Eine Besonderheit in der VEMAG Verlagsgruppe ist das ehemalige Start-up Good Life, das schon seit seinem ersten Verlagsprogramm 100% seiner Produkte auf Recyclingpapier aus 100% Altpapier herstellen lässt und diesen Ansatz fest in sein Geschäftsmodell integriert hat.

#### Wesentliche Materialströme der VEMAG Verlagsgruppe in t

	2024	2023
<b>Buchprodukte</b>	<b>11.436,636</b>	<b>7.400,001</b>
Papier/Pappe	11.436,636	7.400,001
<b>Verpackungsmaterialien</b>	<b>2.723,789</b>	<b>1.266,405</b>
Verpackungskartonagen	2.638,135	1.198,928
Kunststoff (PP)	9,971	6,668*
Kunststoff (LDPE)	23,532	10,326*
Holz (A1, A2)	52,151	50,484
<b>Gesamt</b>	<b>14.160,425</b>	<b>8.666,406</b>

\* unvollständig erfasst

# Soziales

Eigene Belegschaft

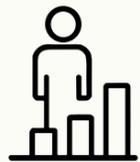
27

Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette,  
betroffene Gemeinschaften, Verbraucher  
und Endnutzer

34



# Eigene Belegschaft



## Unsere Ziele im Bereich Eigene Belegschaft

VSME C2 | Beschreibung der genannten Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen | Abs. 48

Unser Erfolg basiert im Wesentlichen auf der Expertise und dem Einsatz unserer Mitarbeiter. Wir wollen eine werteorientierte Unternehmenskultur fördern und gemeinsam eine Umgebung schaffen, in der sich jeder Einzelne einbringen und wachsen kann.

### Ein nachhaltiges Arbeitsumfeld fördern

Wir stellen im kontinuierlichen Dialog mit unseren Mitarbeitern sicher, dass die VEMAG nachhaltige und faire Rahmenbedingungen für ihre tägliche Arbeit bietet.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir stärken unsere Unternehmenskultur im kontinuierlichen Dialog mit unseren Mitarbeitern.</b>			
Wir stärken unsere Unternehmenskultur konzernweit und fördern den Zusammenhalt der unterschiedlichen Geschäftsbereiche der VEMAG.	fortlaufend	<p>Im Jahr 2023 fand eine Umfrage zu den Themen Mitarbeiterzufriedenheit und Unternehmenskultur statt.</p> <p>Aus den Ergebnissen der Umfrage wurden erste Maßnahmen umgesetzt, darunter u. a. halbjährlich stattfindende Firmenfeiern und jährliche Teamtage zur Förderung von Zusammenhalt und Teambuilding.</p>	<p>Bis Mitte 2026 verschriftlichen wir unsere Unternehmensvision, -mission und -werte.</p> <p>Wir entwickeln ein Konzept für die Unternehmenskultur, das unsere Unternehmensvision, Unternehmensmission und Unternehmenswerte sowie die Heterogenität aller Gesellschaften der Unternehmensgruppe berücksichtigt.</p>

> Fortsetzung der Tabelle auf folgender Seite

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>&gt; Wir schaffen ein HR-Konzept, um unser Arbeitsumfeld kontinuierlich zu verbessern.</b>			
Wir fördern kontinuierlich ein offenes und vielfältiges Arbeitsumfeld, welches auf individuelle Bedürfnisse Rücksicht nimmt und Fairness, Chancengleichheit und Gleichberechtigung fördert.	fortlaufend	Abgeleitet aus der Umfrage zur Unternehmenskultur wurden im Jahr 2023 Corporate Benefits (JobTicket, JobRad, Tankgutschein, Urban Sports) eingeführt.	Wir entwickeln ein auf die Bedürfnisse jeder Gesellschaft zugeschnittenes HR-Konzept, welches u. a. die Themen Führungskultur, Personal- und Kompetenzentwicklung, Gehaltsstruktur, Gesundheitsschutz, Inklusion und Diversität berücksichtigt.
Bis Ende 2026 dokumentieren wir den Status quo bzgl. unserer Arbeitsbedingungen und Chancengleichheit.	fortlaufend	Im Zusammenhang mit <i>vemag_sustain</i> wurde ein erstes Set von Leistungsindikatoren zusammengestellt, anhand derer die Mitarbeiter betreffende Themen messbar gemacht werden können.	Wir analysieren den Status quo bzgl. der Themen Führungskultur, Personalentwicklung, Gehaltsstruktur, Gesundheitsschutz, Inklusion und Diversität.

**Mitarbeiter beteiligen**

Wir schaffen Anreize für Mitarbeiter, sich aktiv an der Gestaltung des Unternehmens zu beteiligen.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir bieten unseren Mitarbeitern verschiedene Austauschformate, um Transparenz zu schaffen und ihnen die Möglichkeit zu geben, eigene Ideen zur Unternehmens- und Produktentwicklung einzubringen.</b>			
Wir fördern den Dialog zwischen Vorstand, Geschäftsführung und Mitarbeitern.	fortlaufend	Ausgehend von den Ergebnissen der Umfrage zur Unternehmenskultur wurden Ende 2023 und im Jahr 2024 erste Maßnahmen entwickelt und umgesetzt, darunter u. a. neue Meetingformate (monatliche Foyer-Meetings) und ein Mitarbeiterrat.	
Wir schaffen Anreize für Mitarbeiter, sich an der Unternehmens- und Produktentwicklung zu beteiligen.	begonnen	Im Jahr 2023 wurde ein Ideen-Portal geschaffen, in dem Mitarbeiter ihre Vorschläge einreichen können. Diese sollen jährlich bewertet und entsprechend honoriert werden.	



# Vielfalt in der Belegschaft

VSME B8 | Eigene Belegschaft – allgemeine Merkmale | Abs. 39  
 VSME C5 | Eigene Belegschaft – zusätzliche allgemeine Merkmale | Abs. 59

Zum 31. Dezember 2024 beschäftigte die VEMAG an allen Standorten insgesamt 202 Mitarbeiter, davon den Großteil in Deutschland und in den Geschäftsbereichen *Publishing* und *Ventures*. Die Verlagsbranche ist stark von Frauen geprägt, was sich auch in unserer Belegschaft widerspiegelt. Zum Ende des Berichtszeitraums lag der Anteil aller weiblichen Mitarbeiter bei 73%.

Zur Führungsebene der VEMAG Verlagsgruppe gehören alle Mitarbeiter, die mit Personalverantwortung betraut sind. Über alle Geschäftsbereiche der VEMAG hinweg gesehen ist die Führungsebene relativ ausgewogen männlich und weiblich besetzt. Zum Ende des Berichtszeitraums lag der Anteil von Frauen in Führungspositionen bei 53%.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie planen wir die Entwicklung eines HR-Konzepts, das u. a. die Themen *Personalentwicklung* und *Diversität* enthalten und entsprechende Leistungsindikatoren für das strategische HR-Management vorgeben soll, um eine kontinuierliche Steuerung der Personalthemen sicherzustellen. Die Berichterstattung zu den entsprechenden Kennzahlen erfolgt, sobald die Entwicklung des Konzepts abgeschlossen ist.

## Vielfalt in der Belegschaft der VEMAG Verlagsgruppe

Anzahl der Mitarbeiter (Headcount zum 31. Dezember) <sup>12</sup>	2024	2023
<b>Gesamt</b>	<b>202</b>	<b>187</b>
<b>Nach Geschlecht<sup>13</sup>:</b>		
männlich	54	54
weiblich	148	133
divers	0	0
keine Angabe	0	0
<b>Nach Alter:</b>		
< 30 Jahre	16	6
≥ 30 bis < 50 Jahre	99	89
≥ 50 Jahre	87	92
<b>Nach Art des Arbeitsvertrags:</b>		
festangestellt	196	186
befristet	6	1
<b>Nach Standorten:</b>		
Deutschland	194	187
Vereinigtes Königreich	8	/

## Vielfalt in der Führungsebene der VEMAG Verlagsgruppe

Verteilung nach Geschlecht <sup>14</sup> (in Prozent)	2024	2023
männlich	47 %	56 %
weiblich	53 %	44 %

<sup>12</sup> Die Kennzahl weist alle am Stichtag eigenen, aktiven Mitarbeiter aus. Dazu zählen alle Angestellten in Voll- und Teilzeit, Auszubildende und Volontäre, sowie Mitarbeiter in der aktiven Phase ihrer Altersteilzeit oder in einem Sabbatical. Werkstudenten, Praktikanten und Aushilfen werden in dieser Aufstellung nicht erfasst. Die Angabe erfolgt unabhängig von einer zeitlichen Befristung als „Köpfe“ (Headcount). Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder werden in dieser Aufstellung ebenfalls nicht erfasst.

<sup>13</sup> Die Kategorien „divers“ und „keine Angabe“ wurden bei Neueinstellungen erstmals im Geschäftsjahr 2024 einheitlich erfasst.

<sup>14</sup> Die Kategorien „divers“ und „keine Angabe“ machten in den Geschäftsjahren 2023 und 2024 0 % aus und sind daher nicht separat in der Tabelle aufgeführt.



## Fluktuation

VSME B8 | Eigene Belegschaft – allgemeine Merkmale | Abs. 40

In der gesamten Unternehmensgruppe ist die durchschnittliche Mitarbeiteranzahl im Jahr 2024 auf 199,4 angestiegen (gegenüber 195,8 im Jahr 2023), während die Fluktuationsrate von 14% auf 5% gesunken ist.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie planen wir die Entwicklung eines HR-Konzepts, das u. a. das Thema *Personalentwicklung* enthalten und entsprechende Leistungsindikatoren für das strategische HR-Management vorgeben soll, um eine kontinuierliche Steuerung der Personalthemen sicherzustellen. Die Berichterstattung zu den entsprechenden Kennzahlen erfolgt, sobald die Entwicklung des Konzepts abgeschlossen ist.



## Gesundheit und Arbeitssicherheit

VSME B9 | Eigene Belegschaft – Gesundheitsschutz und Sicherheit | Abs. 41

In den Geschäftsjahren 2023 und 2024 kam es zu einer sehr geringen Zahl von meldepflichtigen arbeitsbedingten Verletzungen. Die Rate der Arbeitsunfälle pro Jahr liegt dementsprechend bei etwa 1%.

Arbeitsbedingte Erkrankungen werden von uns nicht erfasst.

### Arbeitsunfälle in der VEMAG Verlagsgruppe

	2024	2023
<b>Gesamtanzahl der Arbeitsunfälle:</b>		
Meldepflichtige Arbeitsunfälle	1	2
Todesfälle infolge von arbeitsbedingten Verletzungen	0	0
Rate der Arbeitsunfälle	0,54%	1,15%



## Vergütung und Tarifverträge

VSME B10 | Eigene Belegschaft – Vergütung, Tarifverhandlungen und Schulungen | Abs. 42 a-c

In den Geschäftsjahren 2023 und 2024 lagen die Gehälter an allen Standorten der VEMAG Verlagsgruppe über dem jeweils gesetzlich festgesetzten Mindestlohn. Die VEMAG Verlagsgruppe beschäftigt keine Arbeitnehmer mit Tarifverträgen.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie planen wir die Entwicklung eines HR-Konzepts, das u. a. das Thema *Gehaltsstrukturen* enthalten und entsprechende Leistungsindikatoren für das strategische HR-Management vorgeben soll, um eine kontinuierliche Steuerung der Personalthemen sicherzustellen. Die Berichterstattung zu den entsprechenden Kennzahlen erfolgt, sobald die Entwicklung des Konzepts abgeschlossen ist.



## Weiterbildungszeit

VSME B10 | Eigene Belegschaft – Vergütung, Tarifverhandlungen und Schulungen | Abs. 42 d

Die VEMAG Verlagsgruppe nutzt für ihre deutschen Standorte die Lernplattform *tutoolio*, um allen Mitarbeitern wichtige Inhalte zu vermitteln, vor allem in den Bereichen Gesundheit und Arbeitssicherheit, IT-Sicherheit und Datenschutz, sowie zum Hinweisgeberschutz. Der Bereich IT-Sicherheit hat in 2024 an Relevanz gewonnen, sodass neue Schulungen in das Portal aufgenommen wurden. Für die Kurse sind unterschiedliche Bearbeitungszeiten vorgesehen; im Berichtszeitraum reichten diese pro Kurs von 10 bis 40 Minuten. Insgesamt werden pro Mitarbeiter jährlich ca. 2 Stunden Weiterbildungszeit für *tutoolio*-Kurse benötigt. Der Abschluss dieser Schulungen ist für alle Mitarbeiter mit einem Büro-Arbeitsplatz verpflichtend.

Die Quote der abgeschlossenen Schulungen lag im Jahr 2023 bei 100%. Im Jahr 2024 ist dieser Wert auf durchschnittlich 95% gesunken. Wir streben an, für alle Schulungen eine Quote von 100% zu erreichen.

Bezüglich zusätzlicher Weiterbildungsmöglichkeiten gibt es in der VEMAG Verlagsgruppe bislang keine zentrale Stelle zur Steuerung entsprechender Maßnahmen oder der Erfassung der jährlichen Weiterbildungsstunden. Der Weiterbildungsbedarf wird individuell zwischen Mitarbeitern und Führungskräften abgestimmt, z. B. im Rahmen des jährlichen Mitarbeitergesprächs.

Im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie planen wir die Entwicklung eines HR-Konzepts, das u. a. das Thema *Kompetenzentwicklung* enthalten und entsprechende Leistungsindikatoren für das strategische HR-Management vorgeben soll, um eine kontinuierliche Steuerung der Personalthemen sicherzustellen. Die Berichterstattung zu den entsprechenden Kennzahlen erfolgt, sobald die Entwicklung des Konzepts abgeschlossen ist.



## Einhaltung der Menschenrechte

VSME C6 | Eigene Belegschaft – zusätzliche Informationen – Richtlinien und Prozesse zur Einhaltung der Menschenrechte | Abs. 61a-b

Im Oktober 2024 haben wir einen Code of Conduct veröffentlicht, der unsere Unternehmenswerte und Verhaltensgrundsätze in Bezug auf menschen- und arbeitsrechtliche, umweltbezogene und ethische Themen zusammenfasst und der für die gesamte Verlagsgruppe sowie für ihre Lieferanten gilt. Der Code of Conduct deckt diese Themen ab:

- Diskriminierung
- Faire und respektvolle Behandlung
- Angemessene Arbeitsbedingungen
- Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- Menschenhandel, Zwangs- und Kinderarbeit
- Organisations- und Verhandlungsfreiheit
- Rechte betroffener Gemeinschaften
- Ethik-Themen wie z.B. Vermeiden von Korruption oder Interessenskonflikten
- Informationssicherheit und Datenschutz
- Umwelt und Verwendung natürlicher Ressourcen
- Produktsicherheit



## Beschwerdemechanismus und Menschenrechtsverletzungen

VSME C6 | Eigene Belegschaft – zusätzliche Informationen – Richtlinien und Prozesse zur Einhaltung der Menschenrechte | Abs. 61 c  
VSME C7 | Schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit Menschenrechten | Abs. 62 a-b

Die VEMAG Verlagsgruppe erwartet von allen Mitarbeitern, dass sie stets rechtskonform handeln und interne Verhaltensgrundsätze befolgen, wie sie im Code of Conduct zusammengefasst sind. Um Compliance-Verstöße zu vermeiden, sind alle Mitarbeiter aufgefordert, sich mit ihren Fragen an ihre Vorgesetzten oder an die Hinweisgeberbeauftragten zu wenden.

Hinweise zu Verstößen und Fehlverhalten in der VEMAG Verlagsgruppe sollen frühzeitig gemeldet werden, damit entsprechende Gegenmaßnahmen rechtzeitig eingeleitet und mögliche Schäden für unsere Beschäftigten, unsere Geschäftspartner, weitere Betroffene, die Umwelt und das Unternehmen abgewendet werden können.

Die VEMAG Verlagsgruppe hat im November 2023 eine interne Meldestelle eingerichtet, um vertrauliche Hinweise auf Compliance-Verstöße entgegenzunehmen und anschließend in Übereinstimmung mit dem Hinweisgeber-schutzgesetz vertraulich bearbeiten zu können. Über die Meldekanäle sind auch anonyme Meldungen möglich. In diesem Zusammenhang

hat die VEMAG zwei Meldestellenbeauftragte benannt, die für den Umgang mit Hinweisen geschult wurden.

Die Hinweisgeberrichtlinie der VEMAG erklärt unter anderem, welche Verstöße gemeldet werden können und wie sowohl die internen Meldekanäle als auch die zuständige externe Meldestelle erreicht werden können. Die beiden von der VEMAG benannten Hinweisgeber-schutzbeauftragten sind in diesem Dokument namentlich erwähnt. Zudem wird betont, dass ein Hinweis im Anschluss an die Meldung vertraulich bearbeitet wird. Diese Richtlinie ist allen Mitarbeitenden der VEMAG Verlagsgruppe sowohl über den unternehmensinternen Mitarbeiter-Blog als auch öffentlich über die Unternehmenswebseite zugänglich.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden der internen Meldestelle keine Hinweise über Compliance-Verstöße gemeldet. Auch außerhalb der Meldestelle sind uns in den Geschäftsjahren 2023 und 2024 keine Vorfälle im Zusammenhang mit menschenrechtlichen Themen in der eigenen Belegschaft bekannt geworden.



## Mitarbeiterereinbindung und sozialer Dialog

*zusätzliche, freiwillige Angabe*

Seit 2024 hat die VEMAG Verlagsgruppe einen Mitarbeitendenrat bestehend aus 12 Mitarbeitern verschiedener Abteilungen (dies entspricht einer Abdeckung mit Mitarbeitervertretern von 6 %). Der Mitarbeitendenrat fungiert als Bindeglied zwischen Mitarbeitern und Vorstand und wird bei Bedarf aktiv durch den Vorstand befragt. Ebenso kann der Rat Themen von Mitarbeitern an den Vorstand herantragen. Das neue Gremium ist eine Ergänzung zu den bestehenden internen Kommunikationsformaten und soll in Zukunft dazu beitragen, dass die Belegschaft betreffende Themen effizienter und insbesondere im direkten Dialog gehandhabt werden können.

# Arbeitskräfte in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinschaften, Verbraucher und Endnutzer



## Menschenrechtsverletzungen

VSME C7 | Schwerwiegende Vorfälle im Zusammenhang mit Menschenrechten | Abs. 62 c

In den Geschäftsjahren 2023 und 2024 sind uns keine bestätigten Vorfälle im Zusammenhang mit Menschenrechten bekannt geworden, in die Arbeiter in der Wertschöpfungskette, betroffene Gemeinschaften oder Endverbraucher verwickelt waren.

Alle Unternehmen der VEMAG Verlagsgruppe setzen auf langjährige, vertrauensvolle Geschäftsbeziehungen zu ihren Lieferanten beider Wertschöpfungsketten – der inhaltsschaffenden und der produzierenden. Nach unserem Grundverständnis beinhaltet dies, dass wir unsere Lieferanten dabei unterstützen, sich in Bezug auf Sozial- und Umweltstandards weiterzuentwickeln – vor allem die

von uns beauftragten Druckereien inner- und außerhalb der EU.

In den Geschäftsjahren 2023 und 2024 haben die Verlage und Ventures der VEMAG Verlagsgruppe – gemessen am Umsatz – insgesamt ca. 25-30% ihrer Printprodukte von Druckereien in der EU und ca. 70-75% aus dem außereuropäischen Ausland bezogen, wo international anerkannte Prinzipien des Arbeits- und Menschenrechts oftmals nicht ausreichend gesetzlich verankert sind. Um auch hier die Einhaltung von Menschenrechten abzusichern, sind wir bereits seit 2011 Mitglied der amfori BSCI, einer führenden Unternehmens-Initiative zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen

in globalen Lieferketten. Die Business Social Compliance Initiative hilft unseren Lieferanten, sozial gerechte Leistungen und Produktionsmethoden kontinuierlich zu verbessern und sicherzustellen. Durch regelmäßige Audits unabhängiger Organisationen unterstützen wir alle Lieferanten in Risikoländern dabei, den BSCI-Verhaltenskodex umzusetzen und dauerhaft einzuhalten. Alternativ akzeptieren wir auch vergleichbare Zertifikate, z. B. SA8000. Der BSCI-Kodex ist fester Bestandteil unserer Lieferantenverträge.

Zusätzlich haben wir im Oktober 2024 einen Code of Conduct veröffentlicht, der unsere Verhaltensgrundsätze in Bezug auf menschen-

und arbeitsrechtliche, umweltbezogene und ethische Themen zusammenfasst und der für die gesamte Verlagsgruppe sowie für alle Lieferanten verpflichtend ist. Auf diese Weise minimieren wir das Risiko von Menschenrechtsverletzungen und Produktsicherheitsverstößen zusätzlich. Bis Ende des Berichtszeitraums haben 100% der von uns beauftragten Druckereien unseren Code of Conduct unterzeichnet.



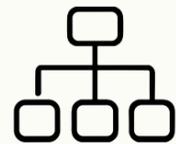
# Governance

Unternehmenspolitik

36



# Unternehmenspolitik



## Unsere Ziele im Bereich Unternehmenspolitik

VSME C2 | Beschreibung der genannten Verfahrensweisen, Richtlinien und künftigen Initiativen | Abs. 48

Wir haben gemeinsam mit unseren Mitarbeitern ein mission statement erarbeitet: „Wir machen Bücher mit hochwertigen Inhalten, die sich jeder leisten kann und bieten diese dort an, wo Menschen täglich einkaufen.“ Mit transparenten Strukturen und effizienten Prozessen arbeiten wir täglich an der Nachhaltigkeit unseres Geschäftsmodells.

### Geschäftsmodell stärken

Die gesellschaftlich-kulturelle Komponente der Nachhaltigkeit ist fest in unserem Geschäftsmodell verankert, dadurch dass wir über den Massenmarkt allen Gesellschaftsschichten einen erschwinglichen Zugang zu Büchern ermöglichen. Diesen anti-elitären Ansatz wollen wir stärken und mit unseren ökologischen und sozialen Nachhaltigkeitszielen in Einklang bringen.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir schaffen kontinuierlich ein attraktives Verlagsprogramm für eine breite Zielgruppe.</b>			
Bis 2029 implementieren wir ein Bewertungssystem, um Vielfalt in unserer Programmstruktur zu messen.			Wir prüfen, wie die Vielfalt unserer Programmstruktur messbar gemacht werden kann und entwickeln entsprechend ein Bewertungssystem.
Wir erhöhen die Diversität unserer Produkte in Bezug auf Inhalte und Zielgruppen.	fortlaufend	Wir prüfen alte Buchinhalte kontinuierlich auf veraltete, ggf. diskriminierende Inhalte.	Wir erhöhen die Vielfalt unserer Inhaltsschaffenden und tragen dafür Sorge, dass sich dies in unserer Programmstruktur widerspiegelt – in Bezug auf alle Dimensionen der Diversität.

> Fortsetzung der Tabelle auf folgender Seite

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>&gt; Wir sichern unser Geschäftsmodell gegen Compliance- und Nachhaltigkeitsrisiken.</b>			
Wir erfüllen die europäischen Standards zur Nachhaltigkeitsberichterstattung.	in Arbeit	Im Rahmen der Nachhaltigkeitsinitiative <i>vemag_sustain</i> (2023-2024) wurden die für die VEMAG wesentlichen Themen erarbeitet und bereits einige erste Kennzahlen ermittelt.	Wir erarbeiten ein Set von Leistungsindikatoren für das strategische Nachhaltigkeitsmanagement und zur Fortschrittskontrolle unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten. Wir legen Verantwortlichkeiten bzgl. der Datenerhebung und -pflege fest.
Unser Risikomanagementsystem berücksichtigt Compliance- und Nachhaltigkeitsaspekte und enthält dazugehörige Strategien.	fortlaufend	Wir haben in 2023 ein Hinweisgebersystem implementiert.  Wir haben in 2024 einen Code of Conduct veröffentlicht, der sowohl VEMAG-intern als auch für unsere Lieferkette gilt.  Wir haben in 2024 die Stabsstelle <i>Nachhaltigkeitsmanagement</i> neu geschaffen.	Wir erarbeiten eine Einkaufsstrategie und integrieren in diesem Zusammenhang bis Mitte 2026 unsere wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen in unsere Allgemeinen Produkthanforderungen.  Wir überprüfen bis 2027 unser Risikomanagementsystem und planen ggf. relevante Anpassungen.  Wir erarbeiten eine Risikostrategie, die alle relevanten Unternehmensbereiche abdeckt.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir bauen unsere Prozesslandkarte aus und nutzen diese, um bestehende Prozesse fortlaufend zu optimieren.</b>			
Bis Ende 2025 sind alle Kernprozesse der VEMAG-Verlage erstmalig erfasst.	in Arbeit	Bis Ende des Berichtszeitraums wurden vier von fünf Kernprozessen erstmalig erfasst.	Wir modellieren in 2025 die Logistikprozesse gemeinsam mit den Kollegen der betroffenen Schnittstellen.
Bis 2030 sind 80% aller relevanten Unterstützungs- und Managementprozesse erstmalig erfasst.			Wir modellieren die Prozesse der folgenden Bereiche gemeinsam mit den Kollegen aus den jeweiligen Abteilungen und deren Schnittstellen: bis Ende 2028: Einkauf bis Ende 2030: Qualitätssicherung, Nachhaltigkeit, Finanzbuchhaltung
Wir arbeiten an der Optimierung bereits modellierter Prozesse.	fortlaufend	In 2023-2024 wurde mit der Überarbeitung einzelner Kernprozesse begonnen, u. a. bzgl. der Gestaltung und internen Freigabe unserer Buchcover und bzgl. des Übersetzungsmanagements.	Wir prüfen, inwiefern ein Standardisieren von Prozessen möglich und sinnvoll ist.

**Nachhaltigkeitskommunikation fördern**

Wir suchen den Dialog mit unseren Stakeholdern, um unsere Nachhaltigkeitsstrategie stetig weiterzuentwickeln und unsere Nachhaltigkeitsziele erfüllen zu können.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir können unsere Nachhaltigkeitsziele nur gemeinsam erreichen und wollen unsere wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen deshalb fest innerhalb der Unternehmensgruppe verankern.</b>			
Wir stärken den unternehmensinternen Dialog und befähigen alle Kollegen zu nachhaltigem Handeln.	fortlaufend	Wir haben Ende 2023 damit begonnen, Nachhaltigkeit betreffende interne Kommunikationsschritte gezielt zu planen und umzusetzen.	Wir erarbeiten ein Konzept, wie ein stetiger Know-How-Transfer bezüglich verschiedener Nachhaltigkeitsthemen unter allen betroffenen Abteilungen aussehen kann.  Wir prüfen, inwiefern Nachhaltigkeitsaspekte in Schulungen vermittelt werden können und planen weitere Schritte.

Ziel	Status	im Berichtszeitraum umgesetzte Maßnahmen	geplante Konzepte und Maßnahmen
<b>Wir unterstützen unsere Geschäftspartner und Kunden kontinuierlich bei ihren eigenen Nachhaltigkeitsaktivitäten, indem wir unsere Lösungen stetig verbessern und proaktiv anbieten.</b>			
Wir kooperieren mit den Partnern unserer Lieferkette, um sie bestmöglich bei ihren Nachhaltigkeitsbemühungen zu unterstützen.	fortlaufend	Wir haben in 2024 die für uns wichtigsten Stakeholder herausgearbeitet und in Gruppen geclustert.	Wir erarbeiten pro Stakeholdergruppe ein Konzept für den Dialog.  Wir entwickeln passende Kooperationsstrategien.
Wir leben eine Kommunikationsstrategie, die abbildet, wie sich die VEMAG schrittweise zu einem nachhaltigeren Unternehmen entwickelt.	fortlaufend	Wir haben in 2024 die Stabsstelle <i>Unternehmenskommunikation</i> neu geschaffen.  Wir haben in 2024 die Unternehmenswebseite neu gestaltet und erste Nachhaltigkeitsaspekte integriert.	Wir entwerfen eine Kommunikationsstrategie für die gesamte VEMAG, die alle wesentlichen Nachhaltigkeitsaspekte abdeckt.



## Korruption und Bestechung

VSME B11 | Verurteilungen und Geldstrafen wegen Korruption und Bestechung | Abs. 43

In den Geschäftsjahren 2023 und 2024 gab es keine Verurteilungen und Geldstrafen im Zusammenhang mit Korruption und Bestechung.



## Vielfalt in den Leitungsorganen

VSME C9 | Geschlechtervielfalt im Leitungs- und/oder Aufsichtsgremium | Abs. 65

Sowohl der Vorstand der VEMAG Verlagsgruppe als auch der Aufsichtsrat waren in den Jahren 2023 und 2024 zu 100 % männlich besetzt.

### Vielfalt in den Leitungsorganen der VEMAG Verlagsgruppe

Verteilung nach Geschlecht <sup>15</sup> (in Prozent)	2024	2023
<b>Geschäftsführung (ohne Vorstand)</b>		
männlich	86 %	83 %
weiblich	14 %	17 %
<b>Vorstand</b>		
männlich	100 %	100 %
<b>Aufsichtsrat</b>		
männlich	100 %	100 %

<sup>15</sup> Die Kategorien „divers“ und „keine Angabe“ machten in den Geschäftsjahren 2023 und 2024 0 % aus und sind daher nicht separat in der Tabelle aufgeführt.

# Impressum

## Herausgeber

VEMAG Verlags- und Medien AG  
Emil-Hoffmann-Str. 1  
50996 Köln

[www.vemag-medien.de](http://www.vemag-medien.de)

## Verantwortlich

Erika Breul  
*Managerin Nachhaltigkeit*

[sustainability@vemag-medien.de](mailto:sustainability@vemag-medien.de)

## Design

Patricia Nicklisch

## Erscheinungsjahr

2025

## Bildnachweis

### Icons

stock.adobe.com: © aura studio (S. 16, 18, 20, 21, 24, 27, 29, 30, 31, 32, 34, 36, 39 links), © syoko (S. 33, 39 rechts), © Zaleman (S. 17)

Übrige Icons und Illustrationen aus dem Verlagsarchiv.

### Fotos

stock.adobe.com: © Andrei Armiagov (S. 17), © Andrey Popov (S. 34), © Artinun (S. 3), © artjazz (S. 1, 41), © Caden (S. 20), © chokniti (S. 35), © dannyburn (S. 25), © gmg9130 (S. 21), © Joker D Silverino (S. 8), © Kuleshin (S. 16), © Laura Pashkevich (S. 11), © lovelyday12 (S. 9), © Moopingz (S. 4), © Petr (S. 19), © Photographee.eu (S. 24), © Pinklife (S. 6), © WavebreakmediaMicro (S. 5)

© Felix von der Osten und Kayla Kauffmann (S. 26, 33)

# vemag

■ DIE ZUKUNFT IST BUCH

